



Medienmitteilung

Bern, 06. Oktober 2023

Gelungener September für Schweizer Seilbahnbranche

Während die Ergebnisse der Schweizer Seilbahnen noch im August etwas unter den Werten des Vorjahres lagen, können sich die Seilbahnbetreiber über einen erfolgreichen September freuen und bis jetzt auf eine gelungene Sommersaison zurückblicken. Dies zeigen die Auswertungen für den September im Rahmen des Saison-Monitorings Sommer von Seilbahnen Schweiz (SBS).

Für das Saison-Monitoring Sommer analysierte Seilbahnen Schweiz als Verband der Schweizer Seilbahnbranche auch im September die Gästeanzahl (Ersteintritte) sowie den Umsatz für den Personentransport von 60 Mitgliedern aus der gesamten Schweiz. Die kumulierten Ergebnisse seit Sommerbeginn sind dabei sehr erfreulich: Insgesamt haben die Seilbahnen in der Schweiz im Vergleich zur letzten Sommersaison über 10 % mehr Gäste transportiert und damit seit Mai 14 % mehr Umsatz erwirtschaftet (Abb. 1).

Auch stimmen die Zahlen in den allermeisten Regionen. Sowohl bei der Gästeanzahl als auch bei den Umsätzen für den Personentransport sind die Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahr ausser im Kanton Graubünden in allen Regionen positiv. Die Zentralschweiz konnte mit 23 % mehr Gästen den grössten Zuwachs erreichen, ebenfalls bemerkenswert ist die Steigerung von 16 % im Berner Oberland. «Die grosse Anzahl an Gästen aus den Fernmärkten begünstigt die Branche weiterhin. Zudem haben die sonnigen Wetterbedingungen, besonders an den Wochenenden, viele Gäste in die Berge gelockt. Bergerlebnisse sind und bleiben attraktiv für die Schweizer Bevölkerung», so Berno Stoffel, Direktor von SBS.

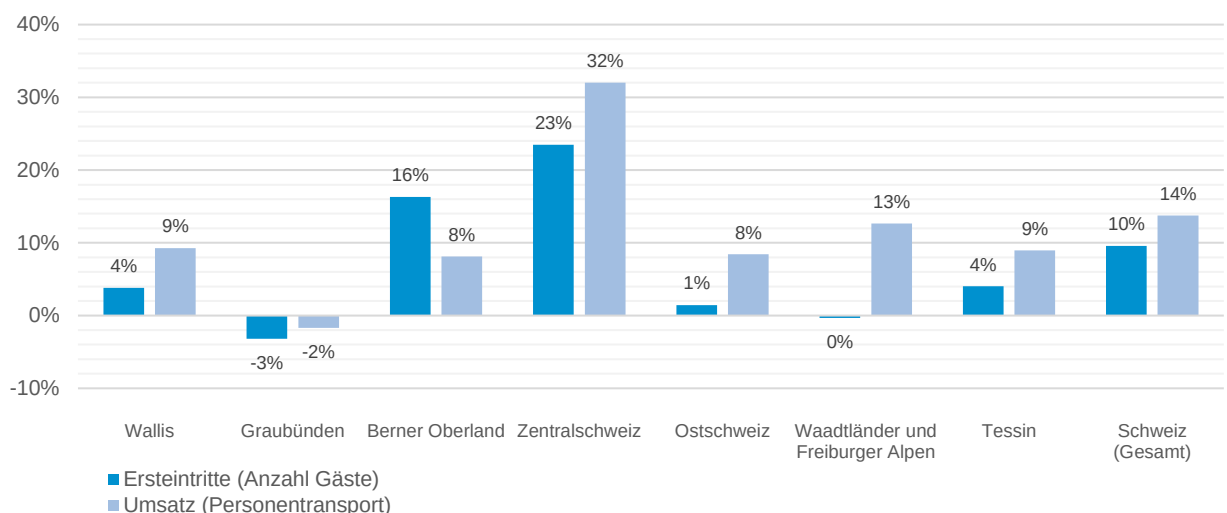


Abbildung 1: Veränderungen zum Vergleichszeitraum im Vorjahr, kumulierte Werte von Saisonbeginn bis 30. September 2023

Besonders starker September 2023

Die Detailanalyse des Monats September zeigt, dass insgesamt die Gästeanzahl im Monat September um über 40% gegenüber der gleichen Zeitspanne im Vorjahr zulegen konnte (Abb. 2). Besonders auffallend ist die Ostschweiz mit fast einer Verdoppelung der Gästeanzahl, aber auch die Zentralschweiz mit 65 % Zuwachs, und in den Waadtländer und Freiburger Alpen legte die Gästeanzahl ebenfalls um mehr als die Hälfte zu. Mit Ausnahme des Tessins (-10 %) verzeichneten auch alle anderen Regionen im Vergleich zum September des Vorjahres positive Zahlen.

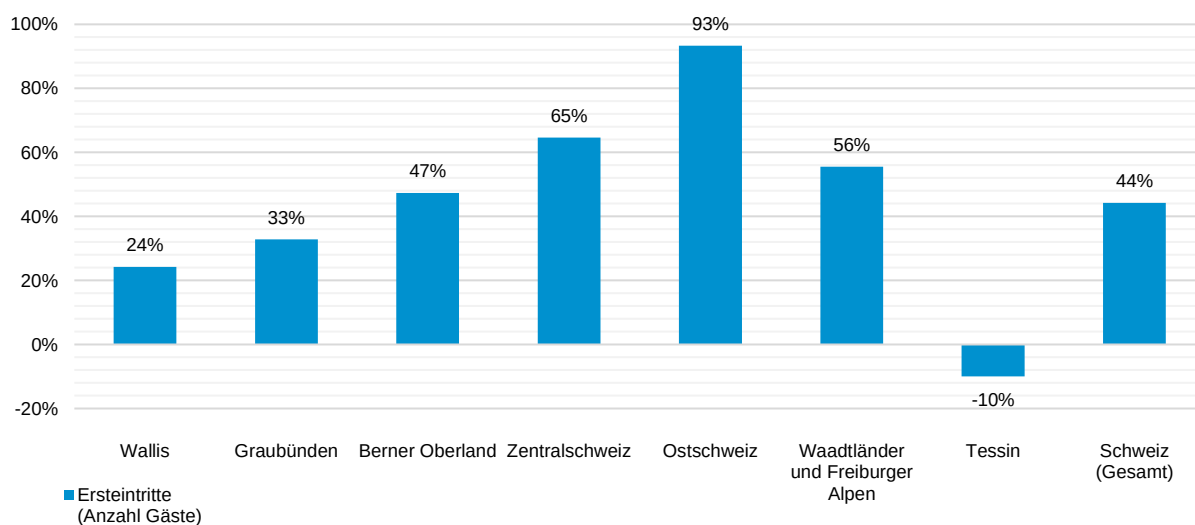


Abbildung 2: Veränderungen Ersteintritte September 2022 zu September 2023

Ergebnisse weiterhin über dem 5-Jahresschnitt

Die aktuellen Zahlen des Saison-Monitorings Sommer zeigen zudem, dass nicht nur die Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahr, sondern auch im Vergleich mit dem 5-Jahresdurchschnitt übertroffen wurden. Bei einem Vergleich zwischen der aktuellen Sommersaison und dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre ist erkennbar, dass in der gesamten Schweiz die Gästeanzahl um 14 % und der Umsatz um 27 % zugelegt haben (Abb. 3). Die verschiedenen Regionen können sich dabei auf einen Gästezuwachs zwischen 30 % in der Zentralschweiz und 5 % in der Ostschweiz freuen. Lediglich Graubünden verzeichnet ein leichtes Minus von 3 %. «Diese Zahlen zeigen eindrücklich, dass der von vielen Bergbahnen eingeschlagene Weg des Ausbaus des Sommer- und Herbstangebotes sehr gut vom Markt aufgenommen wird», so Stoffel abschliessend.

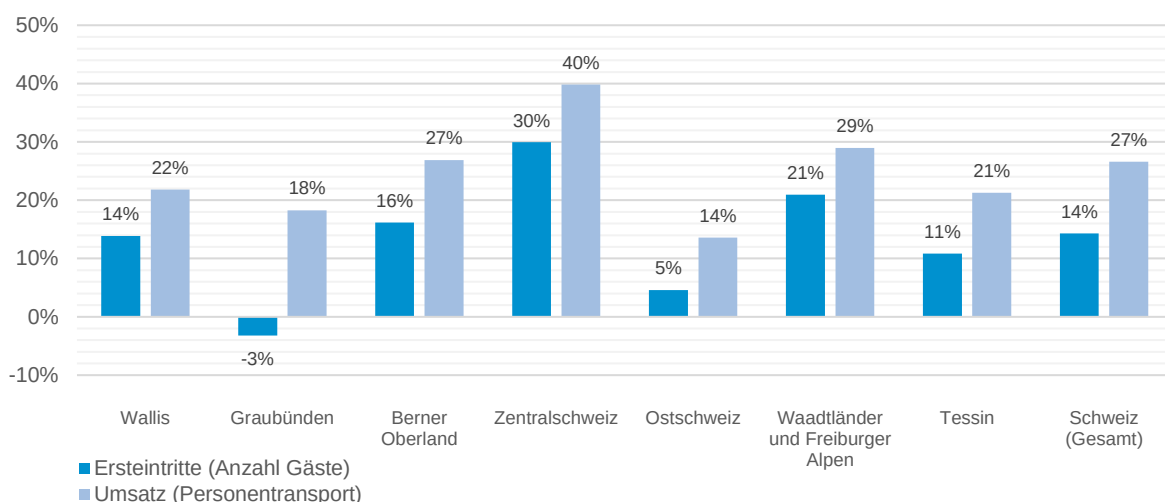


Abbildung 3: Veränderungen zum 5-Jahresschnitt, kumulierte Werte von Saisonbeginn bis 30. September 2023

Weitere Auskünfte

Medien Seilbahnen Schweiz, +41 31 350 43 50
 medien@seilbahnen.org

Über Seilbahnen Schweiz

Seilbahnen Schweiz (SBS) ist der Verband der Schweizer Seilbahnbranche. Die Branchenvertretung hat rund ordentliche 350 Mitglieder aus allen Regionen des Landes, darunter sämtliche grosse und mittelgrosse Unternehmungen, aber auch viele kleinere Bahnen. Der Verband vertritt die gemeinsamen Anliegen und Interessen der Mitglieder und fördert ihre Zusammenarbeit. Daraus ergibt sich ein breites Spektrum von Aktivitäten, das von der Vertretung gegenüber Behörden über die Mitgliederberatung bis zur Öffentlichkeitsarbeit reicht. Seilbahnen Schweiz hat seinen Sitz in Bern und betreibt zudem ein Ausbildungszentrum in Meiringen im Berner Oberland.

Über das Saison-Monitoring Sommer

Im Rahmen des Saison-Monitorings Sommer werden die Gästezahl (Ersteintritte) und Umsätze für den Personentransport der Seilbahnunternehmen im Sommer von Mai bis Oktober analysiert und monatlich aktualisiert. Die Analyse umfasst eine Stichprobe von rund 60 repräsentativ ausgewählten Seilbahnunternehmen in der gesamten Schweiz, was einen zeitnahen Blick auf die Saisonentwicklung erlaubt. Das Saison-Monitoring Sommer wird in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern von SBS und den Regionalverbänden durchgeführt. Darüber hinaus wird auch ein Saison-Monitoring für die Winter von November bis April durchgeführt.

Bildlegenden zur Medienmitteilung

Veränderung zum Vorjahr

Region	Ersteintritte (Anzahl Gäste)	Umsatz (Personentransport)
Wallis	4%	9%
Graubünden	-3%	-2%
Berner Oberland	16%	8%
Zentralschweiz	23%	32%
Ostschweiz	1%	8%
Waadtländer und Freiburger Alpen	0%	13%
Tessin	4%	9%
Schweiz (Gesamt)	10%	14%

■ Ersteintritte (Anzahl Gäste)
■ Umsatz (Personentransport)

Bild 1

Veränderungen vom Umsatz und der Anzahl Gäste im Vergleichszeitraum zum Vorjahr, kumulierte Werte von Saisonbeginn bis 30. September 2023

© Seilbahnen Schweiz

September 2023: Veränderung zum September 2022

Region	Ersteintritte (Anzahl Gäste)
Wallis	24%
Graubünden	33%
Berner Oberland	47%
Zentralschweiz	65%
Ostschweiz	93%
Waadtländer und Freiburger Alpen	56%
Tessin	-10%
Schweiz (Gesamt)	44%

■ Ersteintritte (Anzahl Gäste)

Bild 2

Veränderungen Ersteintritte September 2022 zu September 2023.

© Seilbahnen Schweiz

Veränderung zum 5-Jahresschnitt

Region	Ersteintritte (Anzahl Gäste)	Umsatz (Personentransport)
Wallis	14%	22%
Graubünden	-3%	18%
Berner Oberland	16%	27%
Zentralschweiz	30%	40%
Ostschweiz	5%	14%
Waadtländer und Freiburger Alpen	21%	29%
Tessin	11%	21%
Schweiz (Gesamt)	14%	27%

■ Ersteintritte (Anzahl Gäste)
■ Umsatz (Personentransport)

Bild 3

Veränderungen zum 5-Jahresschnitt, kumulierte Werte von Saisonbeginn bis 30. September 2023

© Seilbahnen Schweiz